

Die «letzte Landsgemeinde» tagte in Alterswilen

Viele sind der Einladung der Obmannschaft und des Turnvereins Neuwilen nach Alterswilen gefolgt und so trafen ab 08:00 Uhr die ersten Gruppen im Foyer der Mehrzweckhalle beim Schulhaus in Alterswilen ein. Während die Obmänner die Festkarten lösten, durften alle Veteranen der Jahrgänge 42 und älter einen kleinen Honig als Präsent in Empfang nehmen und von den Ehrendamen das obligate Mäscheli anstecken lassen.

Pünktlich um 09:00 Uhr eröffnete der Obmann, Ueli Bühler, die Versammlung und die Anwesenden erhoben sich beim Einmarsch der Fahnenträger unter der Leitung des Fähnrichs des TGTV von ihren Stühlen. Die Traktandenliste wurde nicht ergänzt und so verlief die Versammlung in gewohntem Rahmen. Ein besonderer Moment war dabei bestimmt die Ehrung der seit Juni 2021 verstorbenen Mitglieder. So gedachten die Teilnehmer mit namentlichem Aufruf und dem letzten Gruss der Fahne 46 lieben Kameraden.

Beim Traktandum «Neue Statuten» blies ein frischer Wind durch die Halle, denn es mussten diverse Anträge behandelt und darüber abgestimmt werden. Der erste Antrag verlangte eine Änderung des Namens für die jährliche Zusammenkunft. Der Begriff Landsgemeinde sei nicht mehr zeitgemäss und sollte neu als **Jahrestagung** bezeichnet werden. Während die übrigen Anträge aus dem Plenum abgelehnt wurden, nahmen die Anwesenden dieses Anliegen mit 113 Stimmen zu 70 bei 6 Enthaltungen an. Mit überwältigendem Mehr wurden dann die neuen Statuten mit dieser Änderung von den Turnveteranen genehmigt.

Nach der Pause nahmen zehn Kameraden mit Jahrgang 1932 und älter auf der Bühne Platz. Als Ältester wurde Hans Keller mit Jahrgang 1921 ganz speziell geehrt und er freute sich sichtlich über den grossen Applaus in der Halle. Beim Traktandum Wahlen wurde Richard Ehrat neu in den Vorstand und Armin Hausmann als neuer Rechnungsrevisor gewählt.

Weitere Informationen folgten und bestimmt freuen sich schon viele auf die Zweitausende des Freundschaftstreffens am 22. Juli in Kesswil. Ein ungezwungener Anlass, der den Teilnehmern im 2021 in Frauenfeld bestimmt noch in bester Erinnerung ist.

Zum Schluss liess der Vorsitzende, neu Präsident, das Turnerlied anstimmen und gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass auch im nächsten Jahr am 04. Juni wieder eine grosse Schar an der Jahrestagung in Sulgen teilnehmen wird.

Beim Apéro, einem schmackhaften Mittagessen und der anschliessenden Vorführung des Damenturnvereins Alterswilen blieb auch Zeit Erlebnisse und Reminiszenzen aus früheren Zeiten zum Besten zu geben.

Thomas Roth



